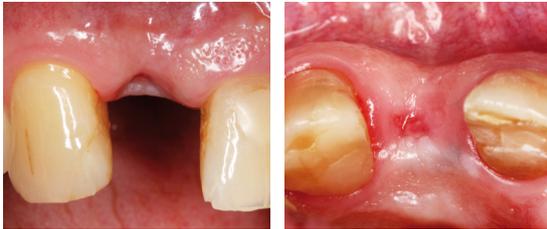


EVIDENZ

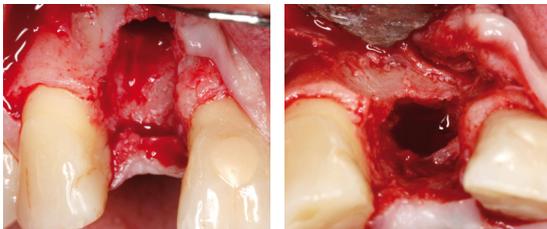
KLINISCHE EVIDENZ

„Tent Pole“-Technik für horizontale Augmentation mit GBR-Ansatz



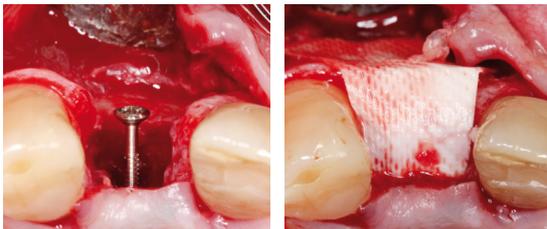
Prä-OP

Deutliche horizontale Einziehung in Regio 11 sichtbar.



OP

Massiver horizontaler Knochendefekt in Regio 11.

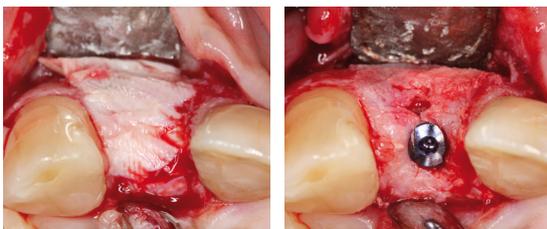


Insertion einer Osteosyntheseschraube als Zeltstange „tent-pole“ (li). Defekt wurde mit langsam resorbierbarem Ersatzmaterial gefüllt und mit der OSSIX® Plus Membran abgedeckt (re).

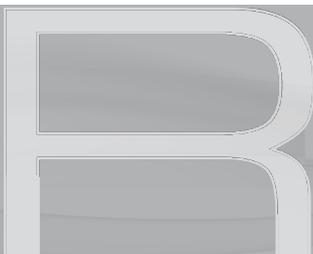


5 Monate post-OP

Zustand vor Wiedereröffnung zeigt deutlich verbreiterten Kieferkamm mit gesunden Weichgewebsverhältnissen.



Situation nach re-entry zeigt stabilen und vollständig regenerierten Alveolarkamm mit vitaler, blutender Knochenstruktur. Reste der OSSIX® Plus Membran sind noch deutlich sichtbar und teilweise in den neu gebildeten Knochen integriert (li). Das Implantat kann in der prothetisch korrekten Position eingebracht werden (re).



Mit freundlicher Genehmigung von Prof. Dr. Stefan Fickl, Deutschland.